



# **Niederschrift**

**über die Sitzung  
des Sportausschusses  
am 14.03.2017**

## **Anwesend**

### **- Vorsitz**

Günter Beck

### **- Mitglieder**

Baris Baglan  
Andreas Behringer Vertreter von Herr Hof  
Caroline Blume Vertreterin von Frau Köbler-Gross  
Dr. Matthias Dietz-Lenssen  
Klaus Hafner  
Ansgar Helm-Becker  
Jan Imhof  
Felix Leidecker  
Dr. Christine Pohl  
Herbert Schäfer  
Martin Schykowski  
Claudia Siebner Vertreterin von Herrn Lippold  
Harald Strutz

### **- Verwaltung**

Heinz-Dieter Ebert  
Jennifer Klein

### **- Schriftführung**

Stefan Frey

## **Entschuldigt fehlen**

### **- Mitglieder**

Horst Hof  
Sylvia Köbler-Gross  
Manfred Lippold  
Gerhard Wenderoth

## Tagessordnung

### a) nicht öffentlich

1. Entscheidung über öffentliche Behandlung der Punkte 4 bis 8
2. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 17.11.2016
3. Vertragsangelegenheiten Schwimmbad Mainzer Schwimmverein gGmbH

### b) öffentlich

4. Bericht Taubertsbergbad
5. Bezirkssportanlage Mainz-Bretzenheim, Bebauung Gelände angrenzende Tennishalle
6. Ausblick auf Sportanlagenneubau und Sanierung für 2017
7. Informationen zu städtischen Sportveranstaltungen in Mainz 2017
8. Mitteilungen

Der Vorsitzende eröffnet um 16.35 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Als Gäste sind vom Stadtsportverband Mainz Herr Reinemann, Herr Kramer und Herr Muy anwesend.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## **öffentlich**

### **Punkt 4**                    **Bericht Taubertsbergbad, Sachstand**

Wie Herr Beck den Anwesenden mitteilt, ist der laufende Betrieb im Taubertsbergbad in Absprache mit dem Insolvenzverwalter bis Mai geregelt. Bisher wurden diverse Reparaturen im Bad durchgeführt, so dass der Schul- und Vereinssport wieder möglich ist. Momentan ist der Strömungskanal nicht betriebsfähig. Es sind aber weitere Reparaturen in den Becken und Thermenbereich notwendig, die auf Grund ihres Umfangs aber eine längere Schließung erfordern. So könnte das Hallenbad für die anstehenden Reparaturen zeitweise geschlossen werden, wenn bei entsprechend schöner Witterung das Freibad geöffnet wird. Die Mittel zur Kompensation von zu erwartenden Umsatzeinbrüchen infolge der jetzt notwendigen Sanierungsmaßnahmen müssen noch vom Stadtrat genehmigt werden. Über die weitere Betriebsform des Schwimmbads finden noch Gespräche statt.

### **Punkt 5**                    **Bezirkssportanlage Mainz-Bretzenheim, Bebauung Gelände Tennishalle Auswirkungen des Neubauvorhabens auf den Betrieb der BSA Bretzenheim**

Auf dem Gelände der Tennishalle in Mainz-Bretzenheim ist ein Neubauvorhaben geplant. Hierzu erklärt Herr Beck, dass es durch das Bauvorhaben zu keinen Einschränkungen im Sportbetrieb der Bezirkssportanlage kommen werde.

Bereits 2015 hat die Sportverwaltung in allen Stellungnahmen zur geplanten Bebauung auf die angrenzende Bezirkssportanlage hingewiesen und dass keine Einschränkungen des Trainings- und Spielbetriebs stattfinden dürfen. Dem Umweltamt, welches die Lärmberechnungen durchführt, wurden die entsprechenden Trainings- und Spielzeiten zur Prüfung übermittelt. Aufgrund des Ausbaus der Bezirkssportanlage in den letzten beiden Jahren (neues Kunstrasenfeld, Beachvolleyballfelder, Boule Spielfläche, Skaterbahn) wurden die Benutzerpläne zur erneuten Prüfung an das Umweltamt übersandt. Der Belegungsplan ist als Anlage beigefügt.

Es soll ein Lärmschutzexperte mit eingeschaltet werden. Eine endgültige, genehmigte Planung gibt es noch nicht. Am 11.04. um 17.30 Uhr wird es zu diesem Thema im Rathaus einen runden Tisch geben, bei dem das Sportdezernat, die Sportverwaltung und die TSG Bretzenheim als Hauptnutzer der Sportanlage dabei sein werden. Hier wird eine ausführliche Erörterung stattfinden. Das Ziel aller Bemühungen soll es sein, dass der Sportbetriebs in der jetzigen Form ohne Einschränkungen erhalten bleibt

## Punkt 6

### Ausblick auf Sportanlagenneubau und Sanierung für 2017

Herr Beck unterrichtet die Ausschussmitglieder über folgende Projekte für 2017:

#### **1. Sanierung des Großspielfelds auf der Bezirkssportanlage in Mainz-Drais**

Voraussichtlich im Juni soll die Sanierung des Kunstrasengroßspielfelds inklusive der Umfassungen in Mainz-Drais beginnen. Die Sportanlage wurde bereits im Jahr 1997 hergestellt und ist damit die älteste Sportanlage, welche noch einen Belag der ersten Generation aufweist. Der Belag ist mittlerweile ausgehärtet und wirkt wie eine betonierete Fläche.

Wenn bei der Ausschreibung ein gutes Ergebnis herauskommt, wird versucht analog wie im letzten Jahr in Hechtsheim geschehen, auch noch das Kleinspielfeld als Gesamtmaßnahme mit zu sanieren. Allerdings muss in Drais auch anders als in Hechtsheim noch der gesamte Unterbau neu hergestellt werden, sodass das Ausschreibungsergebnis abgewartet werden muss.

#### **2. Geplanter Neubau eines Kunstrasengroßspielfeldes auf der BSA Mainz-Hechtsheim**

Aufgrund der Vielzahl der Mainzer Fußballvereine und diverser Neugründungen in den letzten 10 Jahren besteht bereits seit geraumer Zeit ein zunehmender Bedarf an Trainings- und Spielstätten im Stadtgebiet. Insbesondere die Bezirkssportanlagen in Mombach und Bretzenheim platzen aus allen Nähten. Es sind dort jeweils 6 Fußballvereine mit einer Vielzahl von Aktiven-, Jugend- und Alte-Herren Mannschaften angesiedelt, die sich meist die dortigen Plätze zu gleichen Zeiten teilen müssen. Zudem können Vereinsmannschaften, wenn sie in höhere Ligen aufsteigen, ihre dafür erforderlichen Trainingszeiten nicht ausweiten.

Aus diesen Gründen soll möglichst auch im Sommer dieses Jahres auf der BSA-Hechtsheim ein zusätzlicher Kunstrasenplatz gebaut werden, der sowohl einen überörtlichen Charakter haben soll, aber auch die Ausweitung der Hechtsheimer Jugendmannschaften berücksichtigt. Die Maßnahme wurde inkl. einer Beleuchtungsanlage im Haushalt 2017 angemeldet.

Es handelt sich hier um eine Investitionsmaßnahme, die der Zustimmung der ADD bedarf und für die wir auch einen Zuschuss beantragt haben. Weder Haushalt noch Einzelmaßnahmen sind bisher genehmigt. Aufgrund der bisherigen Gespräche mit der ADD und dem Ministerium stehen die Chancen für die Genehmigung gut.

#### **3. Mögliche Anpassung des südlichen Kunstrasenspielfelds der BSA Mombach**

Es wird geprüft, ob der südliche Kunstrasenplatz auf der BSA Mainz-Mombach auf den Standard von Fußballregionalligaspielen, die keinen hohen Risikofaktor besitzen, angepasst werden kann. D. h., Einzäunung eines Gästeblocks, eigener Zugang für Gäste, Schaffung von Sitzplätzen (geschätzte Kosten 125.000.-€). Dadurch könnte man in Zukunft Mannschaften, die eventuell in die Regionalliga aufsteigen oder im Pokal weiter kommen bis zu einem gewissen Grad eine Heimstätte anbieten. Ungeachtet dessen wird dennoch für die sogenannten Risikospiele ein echtes Stadion benötigt. Eine Möglichkeit für diese Spiele wäre u.U. das Bruchwegstadion.

**Punkt 7**

**Informationen zu städtischen Sportveranstaltungen in Mainz 2017**

Herr Ebert teilt mit, dass morgen (15.03.2017) die alljährliche Sportlerehrung der Stadt Mainz in der Mensa des Otto-Schott-Gymnasiums stattfindet. Aufgrund der zahlreichen Erfolge der Mainzer Sportler stehen viele Ehrungen an.

Am 7. Mai findet der traditionelle Gutenberg-Marathon Mainz statt. Momentan liegen 6400 Anmeldungen vor. Zunächst kann man noch keine Aussage über endgültige Zahlen treffen. Derzeit kommen täglich rund 100 Anmeldungen. Antenne Mainz wirbt derzeit auch nochmal intensiv und vielleicht kann auch die AZ als Medienpartner nochmals daraufhinweisen, dass am 26.03. Anmeldeschluss ist und der Countdown läuft.

Traditionell wird im Rahmen des Johannisfestes der 3-Brückenlauf am Sonntag, den 25.06. ausgetragen. Neben RPR konnte Intersport-Kiegele als neuer Partner gewonnen werden.

Am 2. September veranstaltet der Mainzer Stadtsportverband die Meile des Sports auf dem Gutenbergplatz. Die Stadt unterstützt die Veranstaltung sowohl finanziell als auch in der Organisation. Es stellen sich Mainzer Sportvereine mit den unterschiedlichsten Sportarten vor. Geplant sind Bühnenauftritte und Mitmachaktionen. Daneben gibt es noch zahlreiche größere und kleinere Aktionen/Veranstaltungen von Organisationen, Vereinen und Verbänden die unterstützt werden, bspw. durch die Bereitstellung von Infrastruktur oder sonstige Leistungen. Als Beispiele sind hier der Laubenheimer Polderlauf oder der im September stattfindende Mainzer Firmenlauf zu nennen, der mittlerweile auch super angenommen wird und bei dem die Stadtverwaltung Mainz im vorigen Jahr mit rund 300 gemeldeten Teilnehmern den Sieg bei der Mannschaft mit der größten Teilnehmerzahl davontrug.

**Punkt 8**

**Mitteilungen**

Herr Schäfer fragt nach, wie der momentane Sachstand für die Tennisplätze des TC Römerquelle ist. Herr Beck kann hierzu nur so viel sagen, dass dem Verein verschiedene Optionen aufgezeigt wurden und der Verein noch keine Rückmeldung gegeben hat.

**Ende der Sitzung: 17:00 Uhr**

gez. Günter Beck

gez. Stefan Frey

.....  
**Vorsitz**

.....  
**Schriftführung**